

## **PRESSEINFORMATION**

### **Lang ersehnter Baustart für den neuen Firmensitz von Bischofberger Transporte in Reuthe**

*Nach einem hürdenreichen Genehmigungsverfahren kann die neue Zentrale endlich gebaut und im kommenden Herbst bezogen werden*

Bizau, 15. Februar 2018 – Bischofberger Transporte war viele Jahre lang auf der Suche nach einem neuen Standort für ihren traditionsreichen Bregenzerwälder Familienbetrieb. Der alte Firmensitz in Bizau platzte aus allen Nähten und verfügte über keinerlei Erweiterungsmöglichkeiten. Keine leichte Aufgabe, denn im Bregenzerwald gibt es kaum gewerblich nutzbare Flächen im erforderlichen Ausmaß – bis auf ein potenzielles Grundstück im Weiler Hof in Reuthe. In der dortigen Gemeinderatssitzung war das Vorhaben bereits im April 2011 auf der Tagesordnung.

Viele Prüfungen durch unabhängige Sachverständige, eine positive Volksabstimmung und einen Architektenwettbewerb später wollte Bischofberger Transporte 2016 mit dem Bau starten. Doch mehrere Einsprüche und darauf folgende Verhandlungen am Landesverwaltungsgericht stellten das Familienunternehmen zunächst vor eine Zerreißprobe, die sich über mehr als zwei Jahre hinziehen sollte. Der rechtsgültige positive Bescheid brachte nun die Gewissheit – dem Bau steht nichts mehr im Wege. „Endlich kann es losgehen und wir bekommen unseren Platz“, so Rosi Lerchenmüller, welche den Familienbetrieb in 4. Generation von ihrem Vater Alois Bischofberger übernommen hat und ihn nun gemeinsam mit ihrem Mann Alois Lerchenmüller führt. Mit ihr werden 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bizau nach Reuthe übersiedeln. Mit dieser leistungsstarken und geografisch perfekt gelegenen Infrastruktur kann Bischofberger Transporte auch in Zukunft eine zuverlässige und effiziente Logistik in und aus dem Bregenzerwald garantieren.

#### **Firmensitz aus Holz**

Die Architekten Rene Bechter und Michelangelo Zaffignani konnten beim Architekturwettbewerb im Sommer 2016 die Jury, bestehend aus Vertretern der Gemeinde und des Unternehmens, mit ihrem Entwurf überzeugen. Dieser sieht auf einer Fläche von 6.845 m<sup>2</sup> drei Funktionsbereiche in unterschiedlicher Höhe vor: ein architektonisch anspruchsvolles Bürogebäude mit Tiefgarage, eine Lagerhalle sowie eine LKW-Waschanlage, Werkstatt und Tankstelle. „Die neuen Räumlichkeiten ermöglichen uns nun viel bessere Arbeitsbedingungen“, erklärt Robert Bischofberger, Werkstatt- und Fuhrparkleiter im Familienunternehmen. Der Siegerentwurf erfüllt alle Auflagen mit dem Bürogebäude zur Straße hin und der Park-, Lade- und Rangierfläche dahinter sowie zwei Schallschutzmauern. Zudem wird der Firmensitz – für einen Systembau ungewöhnlich – überwiegend in Holz ausgeführt. Damit können viele lokale Unternehmer in den Bau miteinbezogen werden. Als ausführendes Generalunternehmen hat sich Bischofberger Transporte wieder für den Industriebauspezialisten Goldbeck Rhomberg entschieden. Dieser hat bereits das neue Verteilerzentrum in Schwarzach umgesetzt, das im Frühling 2017 bezogen werden konnte.

#### **Fact Box Firmensitz Reuthe**

Bauherr: Bischofberger Transporte  
Generalunternehmen: Goldbeck Rhomberg  
Architekt: Bechter Zaffignani Architekten ZT GmbH  
Grundstücksgröße: 6.845 m<sup>2</sup>  
Umfang: Tiefgarage, Büro, Lagerhalle, LKW Waschanlage, Werkstatt, Tankstelle  
Baubeginn: Frühling 2018  
Fertigstellung: Herbst 2018

### **Über Bischofberger Transporte**

Bischofberger Transporte wurde 1928 gegründet und wird nun in 4. Generation geführt. Der Bregenzerwälder Familienbetrieb beschäftigt 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an zwei Standorten in Bizau und Schwarzach. Der Fokus des Unternehmens liegt auf dem Bregenzerwald. Bischofberger Transporte nimmt für die Region und die rund 600 Betriebe sowie Privathaushalte in- und außerhalb des Bregenzerwaldes als Zulieferer von Paketen bis hin zu kompletten Logistiklösungen eine zentrale Verteilerfunktion wahr.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.bischofberger.at](http://www.bischofberger.at).

### **Über GOLDBECK RHOMBERG**

GOLDBECK RHOMBERG agiert als Spezialist für ökonomische, schnelle und flexible Lösungen im Industrie- und Gewerbebau. Das 2001 gegründete Unternehmen ist als General- und Totalunternehmer einer der Marktführer für die Produkte Bürogebäude und (Logistik-)Hallen in Österreich und der Schweiz. Im Bereich Parkhäuser ist GOLDBECK RHOMBERG in den genannten Ländern sogar klarer Branchenprimus. Die Kunden profitieren neben dieser starken Marktpräsenz von attraktiven Produkten und höchster Wirtschaftlichkeit. Sie sind von der Konzeptionsphase bis zur Fertigstellung bei dem Experten für elementiertes Bauen mit System rundum in kompetenten Händen. Der Hauptsitz von GOLDBECK RHOMBERG befindet sich in Vorarlberg. Weitere Niederlassungen und Geschäftsstellen gibt es in Wien, Salzburg, Linz, St. Gallen in der Schweiz und Rugell, Liechtenstein. Zahlreiche Standorte des Mutterunternehmens GOLDBECK ergänzen das Netzwerk in ganz Europa.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.goldbeck-rhomberg.com](http://www.goldbeck-rhomberg.com).

*Bild 1: Visualisierung des neuen Firmensitzes von Bischofberger Transporte in Reuthe.*

*Bildnachweis: © Bischofberger Transporte/ GOLDBECK RHOMBERG*

Pressekontakt:

GOLDBECK RHOMBERG GmbH

Konrad-Doppelmayr-Str. 17, A-6922 Wolfurt

Kontakt: Torben Nakoinz

F: +43 5574 403-2146

E-Mail: [torben.nakoinz@rhomberg.com](mailto:torben.nakoinz@rhomberg.com)